

Wettspielbedingungen/ Platzregeln im Golfclub Königsfeld

In allen Wettspielen des Golfclub Königsfeld gelten die BWGV-Wettspielbedingungen (hier auszugsweise) und nachfolgende Platzregeln und Hinweise:

A: Wettspielbedingungen (Auszug)

1. Unangemessene Verzögerung; langsames Spiel (Regel 6-7)

Hat eine Spielergruppe nach Auffassung der Spielleitung den Anschluss an die vorangehende Spielergruppe verloren oder hat sie, falls Richtzeiten zum Spielen eines oder mehrerer Löcher vorgegeben sind, mehr Zeit als die Richtzeit benötigt, so wird die Spielergruppe ermahnt.

Wird danach eine Verbesserung des Spieltempos nicht festgestellt, wird der Spielergruppe mitgeteilt, dass ab sofort für jeden einzelnen Spieler eine Zeitnahme durchgeführt wird.

Die Zeitnahme beginnt, wenn der Spieler mit seinem Schlag an der Reihe ist. Überschreitet der erste Spieler die Zeit von 50 Sekunden und die folgenden Spieler die Zeit von 40 Sekunden für die Ausführung des Schläges, so gilt dies als Verstoß gegen Regel 6-7. Strafe für Verstoß:

- Lochspiel: 1. Verstoß: Lochverlust
2. Verstoß: Lochverlust
Bei anschließendem Verstoß: Disqualifikation
- Zählspiel: 1. Verstoß: 1 Schlag
2. Verstoß: 2 Schläge
Bei anschließendem Verstoß: Disqualifikation

Strafschläge werden an dem Loch hinzugerechnet, an dem der Verstoß begangen wird. Wird das Spiel zwischen dem Spielen zweier Löcher verzögert, so wirkt sich die Strafe am nächsten Loch aus.

2. Aussetzung des Spiels wegen Gefahr (Regel 6-8 b Anmerkung)

Es gilt Ziffer 4 in Anhang I Teil C der Golfregeln.

Signal für Spielunterbrechung:

- Unverzügliches Unterbrechen des Spiels (Gefahr): Ein langer Signalton
- Unterbrechung des Spiels: Wiederholt 3 kurze Töne
- Wiederaufnahme des Spiels: Wiederholt 2 kurze Töne
Unabhängig hiervon kann jeder Spieler bei Blitzgefahr das Spiel eigenverantwortlich unterbrechen (Regel 6-8a.ii).

3. Üben/Nachputten (Regel 7-2 Anmerkung 2)

Ein Spieler darf im Zählspiel keinen Übungsschlag (z.B. Putten oder Chippen) nahe oder auf dem Grün des zuletzt gespielten Lochs ausführen oder zum Prüfen des Grüns einen Ball rollen.

Strafe für Verstoß: 2 Schläge am nächsten Loch

Strafe für Verstoß am letzten Loch: 2 Schläge an diesem Loch

4. Fahren/Mitfahren in Golfwagen oder ähnlichen Fahrzeugen (Decision 33-1/8)

Spieler oder Caddies dürfen während der festgesetzten Runde keinerlei Beförderungsmittel nutzen, außer das kurzfristige Fahren/Mitfahren wird von der Spielleitung/den Referees ausdrücklich gestattet. Ausnahmen werden ausschließlich aufgrund ärztlichem Attest durch die Spielleitung/Referees genehmigt.

B: Platzregeln

1. **Aus (Regel 27-1)** wird durch weiße Pfähle/Linien gekennzeichnet.

- Auf Bahn 1 sind die Pfosten des Zauns an der Driving –Range die Ausgrenze.
- Auf den Bahnen 11, 12 und 13 ist die Ausgrenze die platzseitige Wegekante, wenn nicht anders gekennzeichnet.
- Wird ein Ball von der Bahn 2 über die öffentliche Straße geschlagen und kommt auf Bahn 3 innerhalb des Platzes zur Ruhe, so ist der Ball aus.
- Beim Spielen von Bahn 7 bzw. 15 ist ein Ball, der auf kurzgemähten Flächen von Loch 8 bzw. 14 zur Ruhe kommt, im Aus.
- Die Einfriedung des Bauhofs auf Loch 9 (Hecke), gilt als Ausgrenze.

2. **Biotope** sind durch Pfähle mit grünen Köpfen gekennzeichnet.

- An den Bahnen 3, 4, 5, 11, 15 und 16 sind Biotope ausgewiesen, die durch gelbe, rote oder weiße Pfosten mit grünem Top gekennzeichnet sind. Hier ist **das Betreten verboten** und gemäß den Regeln 26-1 (Wasser) und 27-1 (Aus) weiterzuspielen. **ZUWIDERHANDLUNGEN WERDEN MIT**

PLATZVERBOT GEAHNDET.

Nutzt der Spieler die Möglichkeit des Droppens nach Regeln 26-1 (Wasser), so MUSS an Bahn 11 und 16 die Dropping-Zone genutzt werden.

- Liegt der Ball im Gelände und es tritt durch das Biotop eine Behinderung des Standes oder des Raumes des beabsichtigten Schwunges auf, so muss der Spieler nach Regel 24-2 Erleichterung in Anspruch nehmen.

3. Boden in Ausbesserung

Ungewöhnlich beschaffener Boden (Regel 25-1):

- Boden in Ausbesserung ist durch weiße Einkreisungen und/oder blaue Pfähle gekennzeichnet. Ist beides vorhanden, gilt die Linie.
- Erleichterung wird nicht gewährt, wenn lediglich die Standposition durch ein Loch, Aufgeworfenes oder den Laufweg eines Erdgänge grabenden Tiers, eines Reptils oder eines Vogels behindert ist.

Auch ohne Kennzeichnung ist Folgendes Boden in Ausbesserung:

- Frisch verlegte Soden
- Mit Kies verfüllte Drainagegräben.

4. Eingebetteter Ball (Regel 25-2)

Ist im Gelände ein Ball in sein eigenes Einschlagloch im Boden eingebettet, so darf er straflos aufgenommen, gereinigt und so nahe wie möglich der Stelle, an der er lag, jedoch nicht näher zum Loch, fallen gelassen werden.

5. Hemmnisse (Regel 24)

- Steine im Bunker sind bewegliche Hemmnisse (Regel 24-1).
- Unbewegliche Hemmnisse sind:
 - Abschlagsmarkierungen (Kronen)
 - Alle Wege und Straßen mit künstlicher Oberfläche
 - Alle Distanzmarkierungen und Distanzpfähle
 - Alle Biotop-Pfähle (mit grünem Top)
 - Strommasten, Ballwascher, Wetterschutzhütten
 - Bänke sowie Stützpfiler des Zauns Bahn 1
 - Mit Pfählen und/oder Gießringen gekennzeichnete Anpflanzungen

6. Stromleitungen

Trifft ein Ball eine Freileitung oder einen Strommasten, so ist der Schlag annulliert und der Spieler muss einen Ball nach Regel 20-5 spielen. Hiervon ausgenommen ist der Strommast an Loch 3.

Strafe für Verstoß gegen eine Platzregel:

Lochspiel - Lochverlust, Zählspiel - 2 Strafschläge

7. Entfernungsmesser

Ein Spieler darf sich über Entfernungen informieren, indem er ein Gerät verwendet, das ausschließlich Entfernungen misst. Benutzt ein Spieler während der festgesetzten Runde ein Gerät, mit dem andere Umstände geschätzt oder gemessen werden können, die sein Spiel beeinflussen können (z. B. Steigung, Windgeschwindigkeit, Temperatur usw.), so verstößt der Spieler gegen Regel 14-3, wofür die Strafe Disqualifikation ist, ungeachtet ob die zusätzliche Funktion tatsächlich benutzt wurde.

8. Telekommunikationsmittel

Das Telefonieren während des Wettspiels wird von der Spielleitung nach Regel 33-7 bestraft (Disqualifikation) Ausnahme: med. Notfälle

9. Hinweise

- Bitte beachten Sie die jeweiligen Tagesplatzregeln.
- Bitte achten Sie auf Passanten auf den Wegen.
- Das Privatgrundstück rechts neben der Bahn 11 darf nicht betreten werden!
- Entfernungen der PAR 3 Löcher finden Sie auf den Abschlägen.
- Raucher dürfen Ihre Zigarettenreste nicht auf dem Platz entsorgen. Jeder Raucher MUSS einen Aschenbecher mitführen.
- Rückgabe der Zählkarten in der Scoring-Area (Sekretariat OG). Wir empfehlen, dass jeder Spieler seine Karte persönlich abgibt, um Missverständnisse zu vermeiden.